

Betreff:

Sanierung und Ausbau der L3028 in der Gemarkung Auringen

Antragstext:

Die Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, sich mit Nachdruck beim Land Hessen für eine baldige Sanierung der Landesstraße L3028 in der Auringer Gemarkung einzusetzen. Während einer Sanierung soll zudem ein beleuchteter Geh- und Radweg ab der Kreuzung der Straßen „August-Ruf-Straße“ und „Am Wellinger“ bis hin zur Bahnüberquerung der L3028 im Bereich des „Tannenrings“ errichtet werden.

Begründung:

Die L3028 verläuft auf einer Länge von 16 Kilometern von Hochheim über Delkenheim, Nordenstadt, Medenbach sowie Auringen und mündet bei Eppstein-Bremthal in die B455. In der näheren Vergangenheit wurde die Straße von Nordenstadt bis Medenbach in mehreren Abschnitten auf vielen Kilometern Länge aufwändig saniert. Seit Jahren ist die notwendige Sanierung des in der Auringer Gemarkung liegenden Abschnitts ein Thema, ohne dass seitdem etwas geschehen wäre. Unserer Meinung nach ist eine Sanierung in diesem Bereich besonders vordringlich, da die Straßenschäden, neben Sicherheitsaspekten für die Verkehrsteilnehmer, auch zusätzliche Lärmbelastungen für die Anwohner zur Folge haben. Außerdem ist besonders hervorzuheben, dass dieser Straßenabschnitt den Charakter einer Dorfdurchgangsstraße aufweist, auch wenn er sich geografisch in einer Ortsrandlage befindet. So würde ein zu errichtender beleuchteter, durchgängiger Fuß- bzw. Radweg zu einer besseren Verbindung des Gebietes „Am Tannenring“ und des Bereichs „Auringen Süd“ führen. Diese Besonderheiten lagen bei den vorgenannten Sanierungen nicht vor, weshalb der Auringer Abschnitt im Vergleich sehr hohe Priorität haben sollte.

Wiesbaden, 26.01.2017